

**Produktname: Nucleolin Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe21463**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG,Kappa
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
<b>Aufreinigung</b>	Protein A

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:77kD;Observed MW:110kD

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	NCL
<b>Alternative Namen</b>	NCL
<b>Gen-ID</b>	4691.0
<b>SwissProt ID</b>	P19338
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

**Hintergrund**

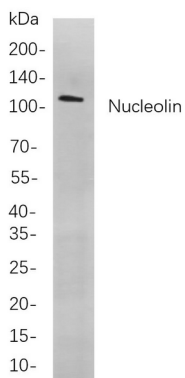
Zelllokalisierung: Zellkern. Nucleolin (NCL), ein eukaryotisches nukleoläres Phosphoprotein, ist an der Synthese und Reifung von Ribosomen beteiligt. Es befindet sich hauptsächlich in dichten fibrillären Regionen des Nucleolus. Das humane NCL-Gen

besteht aus 14 Exons und 13 Introns und umfasst etwa 11 kb. Das Intron 11 des NCL-Gens kodiert für eine kleine nukleoläre RNA, U20 genannt. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus A549-Zellen

unter Verwendung von Nucleolin-Kaninchen-mAb. Der HRP-konjugierte Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper wurde zum Nachweis des Antikörpers eingesetzt.